



Medienmitteilung, 21. Juli 2009: **Label STEP-Erfolg für die gesamte Teppichindustrie Nepals**

FAIRE LÖHNE IN NEPAL

Label STEP setzt sich weltweit für gute Arbeits- und Lebensbedingungen in der Teppichindustrie ein. Ein wichtiges Instrument dabei ist die Vermittlung zwischen allen Akteuren der Industrie, wie ein aktueller Erfolg in Nepal beweist: Alle Teppichknüpfer im Himalajastaat erhalten künftig einen fairen Lohn.

Mit dem Ziel, die Situation möglichst vieler Arbeiterinnen und Arbeiter in der Teppichbranche nachhaltig zu verbessern, bietet sich Label STEP als Plattform für den konstruktiven Dialog zwischen allen Akteuren der Teppichbranche an. Immer öfter gelingt es so, alle Parteien an einen Tisch zu bringen und Lösungen zum Wohl der Arbeitnehmenden, aber auch im Interesse der gesamten Teppichindustrie, zu erarbeiten. Jüngstes Beispiel ist ein Erfolg in Nepal, der nicht nur für Label STEP sondern für die ganze nepalesische Teppichindustrie einen Meilenstein darstellt.

Vermittlung in schwierigem Umfeld

Nach dem Sturz der Monarchie haben die Gewerkschaften in Nepal massiv an Einfluss gewonnen. Ihre Forderungen zugunsten der Arbeiterinnen und Arbeiter sind zum Teil gerechtfertigt, gehen aber zum Teil so weit, dass sie das Überleben der für Nepal äusserst bedeutenden Teppichindustrie akut gefährden könnten. Label STEP verfügt in Nepal nicht nur über einen hervorragenden Zugang zu den Teppichknüpferinnen. Das lokale Label STEP-Büro ist darüber hinaus bestens vernetzt und geniesst bei Exporteuren, Produzenten, Gewerkschaften, Verbänden und Behörden gleichermaßen einen ausgezeichneten Ruf als seriöse, lösungsorientierte und unabhängige Anlaufstelle.

Unter diesen Voraussetzungen hat Label STEP 2008 einen Dialog mit den betroffenen Parteien initiiert und durchgeführt. Dabei ist es gelungen, die Teppichindustrie, Gewerkschaften und Regierung zu einer einvernehmlichen Lösung zu bewegen. Die gemeinsam erarbeiteten Rahmenbedingungen erlauben es der nepalesischen Teppichindustrie nicht nur, im globalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben, sie beinhalten auch wesentliche Verbesserungen für die Arbeiterinnen und Arbeiter.

Faire Löhne für alle Teppichknüpfer Nepals

Der Verhandlungserfolg ist zu einem wesentlichen Teil auf die Vermittlung von Label STEP zurückzuführen. Dass die neuen Löhne für Teppichknüpferinnen und -knüpfer nun den von Label STEP berechneten ‚living wage‘ erreichen, ist ein echter Meilenstein. Der neue, faire Lohn wird zudem nicht nur in den von Label STEP verifizierten Manufakturen, sondern in der gesamten nepalesischen Teppichindustrie gezahlt. Der Erfolg unterstreicht das Leistungspotenzial des Label STEP-Ansatzes, dessen positive Auswirkungen weit über den Kreis der Arbeiter, die tatsächlich für Label STEP-Lizenznehmer produzieren, hinausreicht. In den anderen Teppich herstellenden Ländern verfolgt Label STEP ähnliche Strategien des Branchendialogs mit dem Ziel, die Arbeits- und Lebensbedingungen möglichst vieler Menschen in der Teppichindustrie zu verbessern.



Hintergrundinformationen:

Gerechte Löhne („Living Wage“): Label STEP berechnet in allen Teppichherstellungsregionen, wie viel TeppichknüpferInnen verdienen sollten. Der Betrag basiert auf einem Warenkorb, der regelmässig und auf der Basis lokaler Marktpreise aktualisiert wird. Er deckt die Grundbedürfnisse der ArbeiterInnen und ihrer Familien und beinhaltet Auslagen für Nahrungsmittel, Wohnen, Energie, Gesundheit, Bildung sowie Sparen. Die Berechnung basiert auf dem Kodex der internationalen Organisation Ethical Trade Initiative (ETI). Die neuen Löhne für Nepals KnüpferInnen liegen je nach Teppichqualität zwischen 69 und 86 Franken (resp. 46 und 57 Euro) pro Monat und damit rund 68 bis 110 % über dem Durchschnittseinkommen. Zudem stellen die meisten Manufakturen Ihren ArbeiterInnen die Wohnungen kostenlos zur Verfügung und beteiligen sich teilweise auch an der Kleinkinderbetreuung und anderen Familienauslagen.

Weitere Informationen:

Reto Aschwanden, Label STEP Kommunikation

reto.aschwanden@label-step.org, Tel. +41 (0)61 273 41 93

LABEL STEP – FAIRER HANDEL MIT HANDGEFERTIGTEN TEPPICHEN

Das Fairtrade-Label STEP zeichnet Teppichhändler aus, die sich zu sozialem Engagement gegenüber Teppicharbeiterinnen und -arbeitern verpflichten:

- für gute Arbeitsbedingungen und umweltfreundliche Herstellungsmethoden
- für faire Einkaufspreise und gerechte Löhne
- gegen missbräuchliche Kinderarbeit
- für unabhängige Kontrollen der Produktion

Diese Vorgaben des fairen Handels gelten nicht nur für einzelne handgefertigte Teppiche eines Label STEP-Lizenznehmers, sondern für sein gesamtes Sortiment an handgefertigten Teppichen. Die Lizenznehmer sind verpflichtet, Label STEP ihre gesamten Einkäufe und Lieferketten offenzulegen, Kontrollen zuzulassen und wenn nötig Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten.

STEP ist ein Label der Max Havelaar-Stiftung (Schweiz).

Weitere Informationen: www.label-step.org